Zwei neue Psiloptera-Arten von Usambara

beschrieben von

Dr. G. Kraatz.

Die nachstehend beschriebenen Arten sind von den Herren Faimaire und Kerremans für neu erklärt worden:

Psiloptera marginata: Supra cupreo-nigra, nitidula, thorace cupreo-marginato, elytris albomarginatis, punctato-striatis. - Long. 17-22 mill.

Der Psiloptera marginipennis Dej. vom Cap verwandt, ungefähr von der Größe der Dicerca alni, oben schwärzlich mit mehr oder minder deutlichem kupfrigen Anfluge, die Seiten des Halssch. nach Art der Psiloptera jedoch fast geradlinig, ein schmaler Rand desselben kupfrig, die Fld. ziemlich breit grünlich oder kupfrig gerandet; der Außenrand der Fld. ist bis zur Mitte kupfrig, von da ab bis fast zur Spitze bleibt jedoch der äußerste Rand der Fld. von dem Kupferrande frei. Die Unterseite ist bald mehr grünlich, bald etwas kupfrig glänzend, nicht weisslich behaart, wie bei der Cap-Art. Der Kopf ist grob runzelig punktirt. Das Halsschild zeigt eine vertiefte Mittellinie, ist unregelmäßig runzelig punktirt und zeigt öfters jederseits vor der Mitte neben der eingedrückten Mittellinie ein deutliches glattes Körnchen; der Seitenrand ist kupfrig, grünlich, jedoch nur angeflogen, nicht etwa deutlich abgesetzt. Die Fld. sind mehr oder weniger deutlich regelmässig punktirt-gestreift, die Punkte vielfach durch Querrunzeln verbunden, im Grunde mehr oder weniger grünlich oder kupfrig angeflogen, der ziemlich breit abgesetzte Seitenrand grünlich oder kupferig; jede Fld. ist beim & deutlicher zweizipfelig als beim Q.

Mehrere Stücke von Kwai (Usambara).

Psiloptera guttulata: Supra nigro-aenea, nitidula, subtus aureo-viridis, nitida, elytris punctato-striatis, interstitiis vage cupreoquttulatis. — Long. 20—22 mill.

Der vorhergehenden in Gestalt und Größe ähnlich, vor der Spitze etwas mehr verengt, das Halssch. ebenfalls mit deutlicher Mittelrinne, oben dunkel erzfarben, die punktirt gestreiften Fld. jedoch mit weitläufig gestellten, sehr deutlichen kupfrigen Flecken, die in vertieften Grübchen stehen. Die Zahl der Flecke zwischen der Naht und dem ersten Punktstreifen beträgt ungefähr zehn

Der erste Punktstreif enthält kaum vertiefte, glänzende Grübchen, dagegen der zweite, vierte, sechste und achte tiefere; in den übrigen Punktstreifen und den Zwischenräumen machen sich nur kupfrige Grübchen schwach bemerkbar. Das grob skulpirte Halssch. zeigt Neigung, zwei größere, glatte Fleckchen vor der Mitte zu bilden. Spitze der Fld. wie beim vorigen.

Viel seltener wie der vorige von Kwai und West-Usambara.

Simorrhina quadrimaculata: Nigra, supra opaca, thorace elytrisque supra rufo-testaceis, illo disco magis minusve virescenti, his maculis 2 quadratis pone medium nigris (majori scutellari et minori discoidali). — Long. 25 mill.

Von dieser Simorrhina liegt mir nur ein schlechtes Ex. vor, welches etwas flacher und breiter als gleich große Stücke der Staudingeri Kraatz (D. E. Z. 1886, p. 443) vom Benue ist und sich in der Hauptsache dadurch von ihm unterscheidet, daß die Basis der Fld. ohne schwarzen Fleck (wie bei Standingeri) ist und der änsere der beiden Flecke hinter der Mitte der Fld. kleiner als der innere ist, während Staudingeri einen größeren Querfleck daselbst zeigt, dessen nach der Naht zu liegende Hälfte beträchtlich nach hinten verlängert ist.

Ich bemerke, dass der schwarze Quersleck an der Basis bei meinen 12 Ex. der Staudingeri bisweilen kleiner ist, sodas er dann immer ein Dreieck um das Skutellum herum bildet; der Fleck hinter der Mitte ist bei allen derselbe; immerhin könnte auch eine Theilung desselben durch die Rippe der Fld. stattsinden und quadrimaculata sich als Var. der Staudingeri herausstellen.

Die Vorderschienen des schlecht erhaltenen of von Adamaua sind zweizähnig, zeigen also auch keinen Unterschied von denen der Staudingeri.

Ein o von Adamaua.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)</u>

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: 1898

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: Zwei neue Psiloptera-Arten von Usambara 199-200